



## Dolpa Kinderheim-News



Neulich klingelte bei Amos das Telefon. Die Schulleitung der Pushpanjali-Schule meldete sich am anderen Ende der Leitung. Der Direktor sprach Amos auf Jomma an – eine ehemalige Schülerin, die beste ihres Abschlussjahrgangs. Jomma studiere doch gerade an der pädagogischen Hochschule in Kathmandu. Ob sie nicht, wenn sie dieses Jahr im Juni ihr Studium abschließt, an der Pushpanjali-Schule unterrichten wolle? Amos strahlt übers ganze Gesicht.



**Jomma** ist eine der beiden ersten Jugendlichen aus dem Kinderheim, die 2016 nach der Schule eine Ausbildung bzw. ein Studium angefangen hatten. Eine Patenschaft ermöglichte es, ihren Traum wahr werden zu lassen: Lehrerin zu werden. Offenbar hat es sich bereits herumgesprochen, wie sie in ihrem Studium – mit Hauptfach Englisch – glänzt und aufblüht – auch an anderen Schulen Kathmandus braucht es gute, engagierte Lehrer.

Die Absolventin wird also im Sommer die Qual der Wahl haben, wo sie mit dem Unterrichten beginnt.

Jomma ist ehrgeizig und überlegt, ob sie nicht noch nebenher einen Bachelor draufsetzen könnte. Und ganz besonders liegt es ihr am Herzen, von ihrem baldigen Einkommen das Kinderheim zu unterstützen, welches ihr ermöglicht hat, ihre schwierigen Startverhältnisse zu überwinden und ihre Gaben zur Entfaltung zu bringen.

Wir freuen uns riesig über solche Entwicklungen! Sobald die ersten beiden – Jomma und Pemba – ihr Studium abschließen, werden sie auf eigenen Füßen stehen. Amos und Doma stehen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite, um den Jobeinstieg zu begleiten. Für die ersten Schritte ins eigenständige Leben erhalten die Kinder zusätzlich eine finanzielle Starthilfe, denn über die Jahre, die ein Kind im Kinderheim gelebt hat, wurde jeweils ein gewisser Prozentsatz der Spenden pro Kind in einen Fonds eingezahlt. Hiermit gelingt das selbstständige Leben noch besser!

### 3 neue Absolventen

Das Schuljahr in Nepal neigt sich im April dem Ende zu. Auch in diesem Jahr heißt es für drei Jugendliche, dass sie über den Abschlussprüfungen der 10. Klasse schwitzen. Im Juli beginnt dann auch für Pema-Choden, Lhakpa

und Neema die spannende Zeit der Ausbildung. **Für die beiden Mädchen und den Jungen suchen wir derzeit noch Ausbildungspaten.** Wenn du interessiert bist, melde dich gerne bei uns.

## Höhepunkte der letzten Monate



Im Dezember bekamen wir viele Spenden für das Kinderheim. Als wir Amos anfragten, ob wir denn zu **Weihnachten** in diesem Jahr etwas beisteuern könnten – vielleicht Geschenke für jeden und Budget für eine schöne Feier, war Amos ganz begeistert. Schon seit Wochen hatten die Kinder immer wieder nach einer Weihnachtsfeier gefragt. Er hatte ihnen geantwortet: Wir haben nicht so viel Geld, aber betet dafür. Und so wurdet Ihr mit Eurer Unterstützung zur Gebetserhörung für die Kinder. Für alle gab es u. a. ein tolles, großes Duschhandtuch und eine Feier mit einem besonderen Festtagsessen (das bedeutet in Nepal: Curry mit Hühnerfleisch!)



Im Dezember war noch ein weiterer besonderer Anlass zu feiern – die **Taufe** von Pemba und Samuel, zwei Jugendlichen aus dem Kinderheim,

die inzwischen im Studium sind. Zwar ist es im Dezember in Kathmandu schon relativ frisch, aber in der Sonne im Hinterhof – zünftig in einer Badewanne – ist das Untertauchen wohl ganz gut auszuhalten.

Das **tibetische Neujahr, LHOSAR**, fiel in diesem Jahr auf den 16. Februar 2018. Auch diesmal wurde gebacken und gebraten - leckere in Fett ausgebackene Krapfen in allen möglichen Formen und Größen. Die Kinder haben gefeiert!



## Ausblick

Wir hatten berichtet, dass unsere Kirchengemeinde in Potsdam eine tolle Advents-Spendenaktion zugunsten des Kinderheims initiiert hat. Es kam so viel Geld zusammen, dass wir mit Amos darüber beraten konnten, welche Investitionen für sie in nächster Zeit anstehen. Wir freuen uns sehr – und danken Euch allen! -, dass so vieles möglich ist. Im nächsten Brief haben wir vermutlich schon Bilder!!!

Einmal mehr - danke für Euer Interesse und Euer Mittragen des Kinderheims!

Andrea und Wilko Specht

für und mit Amos und Doma Bhote und für den Verein „für Nepal e.V.“

Weitere Infos auf [www.dolpa-kinderheim.de](http://www.dolpa-kinderheim.de).